



## Georges Desrues, Erich Bernard Triest für Fortgeschrittene

Broschur, Format: 16,8 x 24 cm, 208 Seiten

ISBN: 978-3-222-13755-6, EUR 30

**ET 13. Mai 2026 (Sperrfrist!)**

Im Unterschied zu den italienischen Kunststädten wie Venedig oder Florenz offenbart sich **Triest** nicht auf den ersten Blick. Der ehemalige Hafen der Donaumonarchie mit seinem morbiden Charme verlangt Aufmerksamkeit, will erforscht, verstanden, durchschaut werden.

[Georges Desrues](#) und [Erich Bernard](#) führen in [Triest für Fortgeschrittene](#) an historische Plätze mit ihrer zum Teil glorreichen, zum Teil dunklen Vergangenheit, beleuchten das architektonische Erbe, empfehlen die besten Badeorte und die angesagtesten Bars für einen Aperitivo.

„Ein unverzichtbarer Reisebegleiter.“ (TREND)

*Überarbeitete und aktualisierte Neuauflage des Bestsellers.*

### EIN NEUES TRIEST

In den letzten Jahren hat sich auch in **Triest** einiges getan: Neue Lokale und Geschäfte, urbane Visionen und mutige Initiativen sorgen für frischen Wind in der alten Hafenstadt. Und warten darauf, auch von fortgeschrittenen Triest-Besucher:innen neu entdeckt zu werden. Dafür ist diese umfangreich aktualisierte Neuauflage des Bestsellers von [Georges Desrues](#) und [Erich Bernard](#) der richtige Begleiter. Fesselnde Zeitreise vom sagenhaften Mittelpunkt der Stadt bis zum längsten Platz Wiens

- Für alle, die glauben, in Triest schon alles gesehen zu haben
- Echte Insidertipps zu Architektur, Slow Food und urbaner Lebensart
- Komplett aktualisierte Neuauflage des Bestsellers

[>> Hier geht's zum Buch](#)

### BLICK INS BUCH

#### Auszüge

Sehnsucht der Habsburger • Baden in der Mittagspause • Von Freimaurern, reichen Zuwanderern und exilierten Regenten • Fauna und Flora in der Triester Architektur • Buschenschanken mit Ausblick • Billige Jeans und leere Hallen • Ein Sanatorium, das Geschichte schrieb • Die andere Seite der Stadt • Übernachten

## PRESSEINFORMATION



*"Von einer Welt in eine komplett andere sind es in Triest oft nur wenige Schritte. So liegt etwa das schicke Zentrum mit seinen gepflegten Fußgängerzonen, den angesagten Restaurants und trendigen Bars eingebettet zwischen dem gewaltigen Ruinenareal des Alten Hafens auf der einen und dem gleichfalls einsturzgefährdet wirkenden Grätzel um den alten Leuchtturm auf der anderen Seite.*

*Ein Spaziergang zu Letztgenanntem beginnt an der Piazza Venezia, der früheren Piazza Giuseppina – dem Josefsplatz, also gleich unter dem Museo Revoltella und vor der Statue Maximilians. Der glücklose Habsburger-Kaiser von Mexiko blickt aufs Meer und auf den eleganten Supermarkt Eataly. Dieser ist in einem Gebäude am Wasser untergebracht, einem früheren Lagergebäude für Weine, das selbst jahrzehntelang als Ruine dastand. Wir überqueren die Straße, biegen links ab und spazieren entlang der Rive – der Uferstraße. Zuerst wollen wir uns auf die Seite entlang des Meeres konzentrieren; danach auf der gegenüberliegenden zurückspazieren."*

Aus: [Triest für Fortgeschrittene](#) von **Georges Desrues und Erich Bernard**, Styria Verlag Wien 2026  
Foto: Georges Desrues und Erich Bernard

## ÜBER DIE AUTOREN

**Georges Desrues** lebt als freier Autor und Fotoreporter seit zwanzig Jahren in Italien, die letzten zehn davon in Triest. Seine Spezialgebiete sind Reisen, Essen und Trinken sowie Landwirtschaft. Zahlreiche Publikationen im In- und Ausland, darunter in "profil", "Der Standard", "Die Welt", "Gourmet Traveller", "Welt am Sonntag", "Port Culinaire" und in vielen anderen Medien.

Foto: Georges Desrues



**Erich Bernard** lebt als Architekt und Autor in Wien und Triest. Studium an der Universität für angewandte Kunst Wien. Zahlreiche kultur- und architekturhistorische Publikationen. Er beschäftigt sich seit über zwanzig Jahren mit der Architektur- und Kulturgeschichte von Triest. Gründungspartner von BWM Architekten in Wien. Zu seinen gestalterischen Arbeiten zählen u.a. das Hotel Gilbert, das Gasthaus Figlmüller, das Café am Dom und das Sacher-Eck in Wien.

Foto: BWM\_Designers&Architects



Rückfragehinweis: **Paula Graf** | Presse | Styria Buchverlage  
E-Mail: [paula.graf@styriabooks.at](mailto:paula.graf@styriabooks.at) | Tel.: +43 664 80 512 80 21